

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 12.12.2024
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:25 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, WittasträÙe 5, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karsten Vollmar
Frau Andrea Zietz
Herr Bernd Böhle
Herr Werner Herbert
Herr Andreas Rey
Herr Jürgen Richter
Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Bernd Wennemuth
Herr Dieter Göbel

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz
Herr Michael Barth

vom Magistrat

Frau Anke Hofmann
Herr Gunter Grimm
Herr Marc Eidam
Herr Dr. Rolf Göbel
Herr Dirk Siebert

Schriftführer/in

Herr Fabian Claus

von der Verwaltung

Herr Nils Bernhardt
Herr Martin Bode
Herr Jerome Sauer
Frau Angelina Tejkl
Herr Johannes van Horrick
Herr Torsten Wiegand

Entschuldigt:

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Hebesatzsatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld**
1156/20
- 3. Wahl von stellv. Schriftführern**
1159/20
- 4. Statusberichte Investitionsprojekte Stand November 2024**
1150/20
- 5. Statusbericht Anträge und Anfragen der Stadtverordnetenversammlung - 2. Halbjahr 2024**
1138/20
- 6. Veräußerung des im Sachverhalt genannten städtischen Grundstücks im Stadtteil Johannesberg**
1139/20
- 7. Einrichtung eines Wochenendmarktes in Bad Hersfeld**
1148/20
- 8. 4. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS)**
1099/20/4
- 9. Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes für das Jahr 2025**
1153/20/1
- 10. Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Vorsitzender Vollmar eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er bittet darum, TOP 9 aufgrund von terminlichen Verpflichtungen der Fachbereichsleitung vorzuziehen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Weitere Einwendungen liegen nicht vor. Die Tagesordnung ist somit festgestellt.

zu 2 Hebesatzsatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld 1156/20

Es ergibt sich eine umfassende Diskussion um mögliche Hebesätze sowie deren Konsequenzen auf den städtischen Haushalt. Weiterhin kritisieren die Ausschussmitglieder die Kommunikation des Landes Hessen in dieser Thematik.

Auf Nachfrage führt Bürgermeisterin Hofmann aus, dass man bei einem Hebesatz von 410 v. H. ca. 1 Mio. € zum jetzigen Haushaltsentwurf einsparen müsse. Bei einem Hebesatz von 440 v.H. liege der Betrag entsprechend bei ca. 500.000 €. Weiterhin führt sie aus, dass man bei einem Hebesatz von 470 v.H. ca. 2,2 Mio. € Mehreinnahmen zum laufenden Jahr erwirtschaften werde. Allerdings gehe man von Mehrausgaben bei Kreis- und Schulumlagen sowie den Personalkosten aus.

Herr Rey teilt mit, dass für seine Fraktion ein Hebesatz von 410 v.H. das Maximum sei.

Herr Vollmar führt aus, dass es für die Fraktionen schwierig sei, die Einsparpotentiale, die durch mögliche Hebesatzanpassungen nötig wären, zu benennen, da der Haushaltsentwurf derzeit noch nicht bekannt sei. Auch die SPD-Fraktion spreche sich für einen Hebesatz von 410 v. H. aus.

Abschließend wird vereinbart, dass die Verwaltung 2 Veränderungslisten (1 x Hebesatz 440 v.H. und 1 x Hebesatz 410 v.H. sowie deren jeweilige Auswirkungen und entsprechende Einsparempfehlungen) für den Magistrat sowie den Ältestenrat erstellen wird.

Beschluss:

Die beigefügte Hebesatzsatzung für die Grund- und Gewerbesteuer 2025 wird beschlossen.

keine Beschlussempfehlung abgegeben

zu 3 Wahl von stellv. Schriftführern 1159/20

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss wählt die städtische Mitarbeiterin Nadine Möller und den städtischen Mitarbeiter Steffen Siering zu stellvertretenden Schriftführern für den Haupt- und Finanzausschuss.

einstimmig beschlossen

**zu 4 Statusberichte Investitionsprojekte Stand November 2024
1150/20**

Beschluss:

Von den Statusberichten zu Investitionsprojekten Stand: November 2024 wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 5 Statusbericht Anträge und Anfragen der
Stadtverordnetenversammlung - 2. Halbjahr 2024
1138/20**

Beschluss:

Die beigefügte Aufstellung der offenen Anträge und Anfragen wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 6 Veräußerung des im Sachverhalt genannten städtischen
Grundstücks im Stadtteil Johannesberg
1139/20**

Beschluss:

Der Verkauf an den in der Anlage 2 benannten Bieter A zu dem in selbiger Anlage stehenden Gebot wird beschlossen.

Nach dem Beschluss hat der Bieter A der Verwaltung ein detailliertes Konzept hinsichtlich des erforderlichen (für die Mieter optionalen) Dienstleistungsangebotes nachzureichen. Das Dienstleistungsangebot wird hinsichtlich Gestaltung und Umsetzung Bestandteil des notariellen Kaufvertrags.

einstimmig beschlossen

**zu 7 Einrichtung eines Wochenendmarktes in Bad Hersfeld
1148/20**

Herr Vollmar kündigt für die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19.12.2024 einen entsprechenden Antrag seiner Fraktion zur Thematik an.

Beschluss:

Aufgrund mangelnder Interessenlage der Händlerinnen und Händler wird die Einrichtung eines Wochenendmarktes in Bad Hersfeld derzeit nicht weiterverfolgt.

mehrheitlich abgelehnt

5 dagegen (SPD, CDU)

4 dafür (GRÜNE, FWG, FDP, UBH)

**zu 8 4. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS)
1099/20/4**

Die Ausschussmitglieder sprechen der Verwaltung ihren Dank für die geleistete Arbeit und umfassende Information der Fraktionen aus.

Beschluss:

Die vierte Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung wird gemäß dem beigefügten Textvorschlag beschlossen.

einstimmig beschlossen

**zu 9 Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes für das Jahr 2025
1153/20/1**

Beschluss:

Der von der Betriebsleitung nach § 4 Abs. 1 EigBGes aufgestellte Wirtschaftsplan 2025 wird gem. § 5 Ziffer 4 EigBGes beschlossen.

Als Höchstbetrag der Kassenkredite werden 1,0 Mio EUR festgesetzt. Unter Hinweis auf den § 17 Abs. 8 1. Satz EigBGes sind die Investitionen des Vermögensplanes gegenseitig deckungsfähig.

einstimmig beschlossen

zu 10 Verschiedenes

Keine Wortbeiträge

gez. Karsten Vollmar
Vorsitzender

gez. Fabian Claus
Protokollführer/in